

## WENIGER VERPACKUNGSMÜLL - ABER WIE?

### Nachhaltige Verpackungen testen im Verpackungslabor Heidelberg

Plastikmüll in der Umwelt wird zu einer immer größeren Belastung für die Ökosysteme der Welt. In den letzten zwanzig Jahren hat sich der Einsatz von Kunststoffverpackungen bei Lebensmitteln, Kleidung oder Kosmetik verdoppelt. Trotz der damit verbundenen Umweltprobleme sind nachhaltige Alternativen beim täglichen Einkauf noch immer die Ausnahme.

Das möchte das Forschungsprojekt Innoredux ändern. Vom 1. Mai bis 31. Juli 2021 können sich Verbraucher\*innen im Verpackungslabor »Alles drin, wenig drum« bei den teilnehmenden Partnern in Heidelberg über nachhaltige Verpackungen informieren, die angebotenen Alternativen bewerten sowie an einer Kundenschaftsbefragung teilnehmen. Auf der Innenseite dieses Flyers finden Sie alle teilnehmenden Geschäfte und Organisationen in Heidelberg in der Übersicht.

Das Verpackungslabor wird vom Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) und dem ifeu - Institut für Energie- und Umweltforschung wissenschaftlich begleitet und soll Erkenntnisse darüber generieren, wie Verpackungen im Einzelhandel reduziert werden können und welche Möglichkeiten für neue Geschäftsmodelle sich daraus ergeben können.

## UMFRAGE

### Wie gut kennen Sie sich mit Verpackungen aus?

Nehmen Sie an der wissenschaftlichen Kundenschaftsbefragung teil! Die Ergebnisse der Umfrage werden vom Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) ausgewertet. Mit Ihren Antworten geben Sie wichtige Hinweise, wie Kommunen und Unternehmen zukünftig Verpackungsmüll reduzieren können.

Hier geht es zur Umfrage des IÖW –

**Dauer ca. 7 Minuten:**

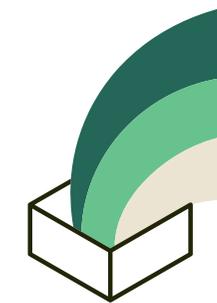
<https://survey.lamapoll.de/Verpackungslabor>



Das Projekt Innoredux läuft von 2019 bis 2022 und wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) innerhalb des Forschungsschwerpunkts »Plastik in der Umwelt - Quellen, Senken, Lösungsansätze«.

## ALLES DRIN WENIG DRUM

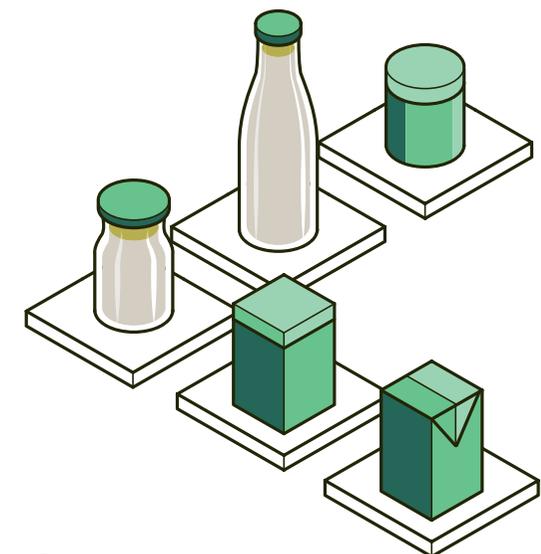
Verpackungslabor Heidelberg



## VERPACKUNGSLABOR HEIDELBERG

### Weniger Müll durch nachhaltige Verpackungen

1. Mai - 31. Juli 2021



Weitere Informationen zum Projekt Innoredux  
und dem Verpackungslabor finden sie unter:

[www.plastik-reduzieren.de](http://www.plastik-reduzieren.de)

PROJEKTPARTNER



INSTITUT FÜR  
ÖKOLOGISCHE WIRTSCHAFTSFORSCHUNG



FÖRDERER



FONA  
Sozial-ökologische Forschung



# WELCHE GESCHÄFTE UND ORGANISATIONEN MACHEN MIT?

Diese **Geschäfte**  
und **Organisationen**  
nehmen vom **1. Mai**  
bis **31. Juli 2021**  
am **Verpackungslabor**  
in **Heidelberg** teil:

- 1 Fair & Quer Naturkost**  
Adlerstraße 1  
69123 Heidelberg
- 2 dm-drogerie markt**  
Fritz-Frey-Straße 14  
69121 Heidelberg
- 3 Annas Unverpacktes**  
Ladenburger Straße 37  
69120 Heidelberg
- 4 una tierra Weltladen**  
Lutherstraße 13a  
69120 Heidelberg
- 5 MITOHNE  
Unverpackt Laden**  
Da-Vinci-Straße 18  
69115 Heidelberg

- 6 BUND für Umwelt und Naturschutz  
Deutschland e.V. Kreisgruppe**  
Willy-Brandt-Platz 5  
69115 Heidelberg
- 7 Heidelberger Zuckerladen**  
Plöck 52  
69117 Heidelberg
- 8 Vierling!**  
Theaterstraße 16  
69117 Heidelberg
- 9 Wolkenseifen**  
Hauptstraße 135  
69117 Heidelberg
- 10 Weltladen Heidelberg**  
Heugasse 2  
69117 Heidelberg
- 11 Alnatura Super  
Natur Markt**  
Langer Anger 7  
69115 Heidelberg
- 12 Hauptgebäude Abfallwirtschaft  
und Stadtreinigung Heidelberg**  
Hardtstraße 2  
69124 Heidelberg
- 13 effata Weltladen**  
Turnerstr. 36  
69126 Heidelberg
- 14 La casa verde**  
Schwetzinger Straße 63  
69124 Heidelberg
- 15 BioBasis Sebastian Klassen**  
Kleingemünder Straße 37  
69118 Heidelberg